

**Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen  
Lehramt Gymnasium  
Moraltheologie und Christliche Sozialethik  
2017 / II**

---

**Thema 1**

Schuld und Sünde

1. Was ist unter „Schuld“ im ethischen Sinne zu verstehen? Nennen Sie Bedingungen, unter denen von schuldhaftem Handeln im ethischen Sinn gesprochen werden kann!
2. Heben Sie von „Schuld“ im ethischen Sinne die spezifisch theologische Rede von „Sünde“ ab und stellen Sie diese in ihren verschiedenen Dimensionen dar (z.B. Einzelsünde, Ursünde, Tod-sünde, Macht der Sünde etc. ...)!
3. Stellen Sie den Konnex von personaler Sünde und den „Strukturen der Sünde bzw. der strukturellen Sünde“ an einem Beispiel dar!

**Thema 2**

1. Stellen Sie Möglichkeiten der Fortpflanzungsmedizin (assistierte Reproduktion) dar!
2. Erläutern Sie, wie das Lehramt der katholischen Kirche diese Möglichkeiten bewertet und wie es diese Bewertungen jeweils begründet! Erörtern Sie die Plausibilität und Tragfähigkeit dieser Begründungen!
3. Zeigen Sie auf, welche ethisch problematischen Folgen sich im Blick auf die Fortpflanzungsmedizin anführen lassen!
4. Diskutieren Sie, wie ein verantwortlicher Umgang mit den technischen Möglichkeiten der Fortpflanzungsmedizin aussehen müsste!

**Thema 3**

Verantwortung in Unternehmen

1. Erläutern Sie die Verantwortung, die von Unternehmen und in Unternehmen wahrgenommen werden muss, unter Bezugnahme auf das Stakeholder-Konzept! Differenzieren Sie Inhalt und Wechselseitigkeit der Verantwortung im Blick auf die verschiedenen Stakeholder!
2. Legen Sie dar, inwieweit verschiedene Stakeholder-Ansprüche miteinander verträglich sind und inwieweit sie im Konflikt stehen!
3. Erörtern Sie unter Einbeziehung päpstlicher Sozialverkündigung, ob in der Christlichen Sozial-ethik eine Rangfolge der Stakeholder im Sinne der Priorität ihrer Ansprüche formuliert werden kann!